


Vincent

Bedienungsanleitung

deutsch 

Instructions for use

english 

Manuel d'utilisation

français 



CD-S7DAC

CD-Player mit Hybrid-Ausgangsstufe

Hybrid CD-Player

Lecteur de CD et hybride

Sehr geehrter Kunde,

wir danken Ihnen für das Vertrauen, welches Sie uns durch die Entscheidung für dieses hochwertige Audio-Produkt, das Ihrem hohen Anspruch an Klang- und Verarbeitungsqualität gerecht wird, entgegenbringen. Auch wenn Sie verständlicherweise sofort beginnen wollen, das Gerät zu verwenden, lesen Sie bitte vor dem Aufstellen und Anschließen dieses Handbuch sorgfältig durch. Es wird Ihnen bei der Bedienung und der optimalen Nutzung des Gerätes in Ihrem System helfen, selbst wenn dieses durch Ihren Fachhändler installiert wurde.

Bitte beachten Sie vor allem die Sicherheitshinweise, auch wenn einige davon offensichtlich erscheinen mögen.

Um Ihnen verwendete Fachbegriffe zu erläutern, ist ein kleines Lexikon im Anhang enthalten. Bei eventuellen Fragen steht Ihnen Ihr Fachhändler gern zur Verfügung, er ist auch Ihr Ansprechpartner im Fall der Garantie-Inanspruchnahme oder für Reparaturen nach dem Gewährleistungszeitraum. Er ist in jedem Fall interessiert daran, dass Sie ihm Ihre Erfahrungen mit Vincent-Produkten mitteilen.

Viel Freude mit unserem/Ihrem Produkt wünscht Ihnen

Ihr Vincent-Team

Dear Customer,

we thank you for the confidence you prove in purchasing our product. It will match your high demands towards sound and manufacturing quality.

Though it is understandable that you want to plug and play this product instantaneously, we encourage you to read this manual carefully before installation. It will help you in handling and operating this machine in your system and obtaining the best possible performance, even if it was installed by your dealer.

Please follow the security precautions, though some instructions may seem obvious.

In the appendix to this manual you will find a glossary explaining some established technical terms. If there are open questions your audio specialist dealer will help you. He also represents your contact person in case of needed warranty service or repairs after the warranty period and is interested to hear from your experiences with Vincent products.

We wish you plenty of joy with your / our product,

your Vincent-Team

Cher client,

nous vous remercions de la confiance que vous nous témoignez en achetant ce produit de haute qualité. Il répondra à vos attentes élevées en termes de qualité sonore et de fabrication.

Même si l'on peut comprendre que vous ayez envie d'utiliser immédiatement cet appareil, nous vous prions de lire soigneusement ce manuel avant son installation et son branchement. Il vous aidera à manier et utiliser l'appareil de manière optimale dans votre système, même si celui-ci a été installé par votre revendeur.

Veuillez respecter les consignes de sécurité, même si certaines peuvent vous paraître évidentes.

Vous trouverez à la fin de ce manuel un petit glossaire qui vous explique les termes techniques utilisés.

Votre revendeur est à votre disposition pour répondre à vos questions. Il est aussi votre interlocuteur en cas de recours à la garantie ou pour les réparations après la période de garantie. Dans tous les cas, vos expériences avec les produits Vincent l'intéressent, n'hésitez pas à lui en faire part.

Nous vous souhaitons beaucoup de plaisir avec notre / votre produit.

Votre équipe Vincent

INHALTSVERZEICHNIS/CONTENTS/SOMMAIRE

Sicherheitshinweise	4
Weitere Hinweise	5
Lieferumfang	6
Beschreibung des Gerätes	6
Fernbedienung	9
Installation	12
Bedienung des Gerätes	17
Weitere Tipps	22
Fehlersuche	23
Technische Daten	25
Lexikon/Wissenswertes	25

deutsch

Security precautions	36
User Information	37
Scope of delivery	38
Description of the device	38
Remote control	41
Installation	44
Operating the receiver	56
Tips	61
Troubleshooting	65
Technical Specifications	65
Glossary	63

english

Consignes de sécurité	66
Informations complémentaires	67
Contenu de la livraison	68
Description de l'appareil	68
Télécommande	71
Installation	74
Commandes de l'appareil	86
Conseils	91
Dépannage	92
Caractéristiques techniques	95
Glossaire	93

français

SICHERHEITSHINWEISE

Dieses Gerät wurde unter strengen Qualitätskontrollen gefertigt. Es entspricht allen festgelegten internationalen Sicherheitsstandards. Trotzdem sollten folgende Hinweise vollständig gelesen und beachtet werden, um eine Gefährdung zu vermeiden:



Das Gerät nicht öffnen! Gefahr des elektrischen Schocks!

Es befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Teile im Gerät.



Wartung/Veränderungen



Alle Betriebsmittel, die an die Netzspannung des Haushalts angeschlossen sind, können dem Benutzer bei unsachgemäßer Behandlung gefährlich werden. Überlassen Sie die Wartung qualifiziertem Fachpersonal. Das Produkt ist nur für den Anschluss an 230Volt/50Hz Wechselspannung, für Schutzkontaktsteckdosen und die Verwendung in geschlossenen Räumen zugelassen. Durch Veränderungen im Gerät oder an der Seriennummer erlischt der Garantieanspruch. Lassen Sie die Gerätesicherung nach einem Fehlerfall nur von Fachpersonal durch ein Exemplar gleichen Typs ersetzen.

Netzkabel/Anschluss

Ziehen Sie stets den Netzstecker und nie am Netzkabel, wenn Sie die Verbindung zum Stromnetz trennen wollen. Stellen Sie sicher, dass beim Aufstellen des Gerätes das Netzkabel nicht gequetscht, extrem gebogen oder durch scharfe Kanten beschädigt wird. Fassen Sie das Netzkabel nicht mit nassen oder feuchten Händen an. Verwenden Sie das im Lieferumfang enthaltene oder andere Netzkabel von Vincent.

Ausschalten



Schalten Sie das Gerät jedes Mal aus, bevor Sie andere Komponenten bzw. Lautsprecher anschließen oder entfernen, es vom Stromnetz trennen bzw. daran anschließen, es längere Zeit nicht benutzen oder dessen Oberfläche reinigen wollen. Warten Sie danach bei Vollverstärkern, Endstufen und Receivern ca. eine Minute, bevor Sie Kabelverbindungen trennen bzw. herstellen.

Feuchtigkeit/Hitze/Vibrationen

Der Kontakt elektrisch betriebener Geräte mit Flüssigkeiten, Feuchtigkeit, Regen oder



Wasserdampf ist für diese Geräte und deren Benutzer gefährlich und unbedingt zu vermeiden. Achten Sie darauf, dass weder Flüssigkeiten noch Objekte in das Gerät gelangen (Lüftungsschlitze etc.). Es muss sofort vom Stromnetz getrennt und vom Fachmann untersucht werden, falls dies geschehen ist. Setzen Sie das Gerät nie hohen Temperaturen, direkter Sonneneinstrahlung oder starken Vibrationen aus.

Wärmeentwicklung



Achten Sie darauf, dass um das Gerät ein Abstand von 5 cm frei bleibt und die Umgebungsluft zirkulieren kann (keine Aufstellung in geschlossenen Schränken). Lüftungöffnungen dürfen nicht verdeckt werden.

Lautstärke



Die maximal erträgliche Lautstärke wird stets weit unterhalb der maximal möglichen Einstellung am Verstärker erreicht. Gehen Sie deshalb vorsichtig mit der Lautstärkeeinstellung um, damit Hörschäden vermieden werden. Damit Sie sich nicht unbeabsichtigt hoher Lautstärke aussetzen, stellen Sie vor dem Wechsel des Eingangskanals stets einen niedrigen Wert ein.

Reinigen



Ziehen Sie vor dem Reinigen der Außenflächen des Produkts den Netzstecker. Verwenden Sie möglichst ein weiches, flusenfreies, angefeuchtetes Tuch. Verzichten Sie auf Scheuermittel, Lösungsmittel, Verdüner, entzündliche Chemikalien, Polituren und andere Reinigungsprodukte, die Spuren hinterlassen.

Batterien

Beachten Sie die Hinweise zur Verwendung von Batterien im Kapitel „Fernbedienung“.



WEITERE HINWEISE

Aufstellen des Gerätes

Die Art der Aufstellung der Anlage hat klangliche Auswirkungen. Stellen Sie diese deshalb nur auf eine dafür geeignete, stabile Unterlage. Um das Klangpotential Ihres Systems optimal auszunutzen, empfehlen wir, die Geräte auf Vincent Racks zu platzieren und nicht aufeinander zu stellen.



Elektronik-Altgeräte

Dieses Gerät unterliegt den in der europäischen Richtlinie 2002/96/EC festgelegten Bestimmungen, deren gesetzliche Umsetzung in Deutschland durch das Elektro- und Elektronikgeräte-Gesetz (ElektroG) geregelt ist. Dies ist durch das Symbol eines durchgestrichenen Abfallimers auf dem Gerät gekennzeichnet.



Für Sie als Endverbraucher bedeutet das:

Alle nicht mehr verwendeten Elektro- und Elektronik-Altgeräte müssen getrennt vom Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen entsorgt werden. Damit vermeiden Sie Umweltschäden und helfen mit, die Hersteller zur Produktion von langlebigen oder wieder verwendbaren Produkten zu motivieren. Weitere Informationen zur Entsorgung des alten Gerätes erhalten Sie bei der Stadtverwaltung, dem Entsorgungsamt oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt erworben haben.

CE-Zeichen

Dieses Gerät erfüllt die gültigen EU-Richtlinien zur Erlangung des CE-Zeichens und entspricht damit den Anforderungen an elektrische und elektronische Geräte (EMV-Richtlinien, Sicherheitsrichtlinien und den Richtlinien für Niederspannungsgeräte).



Erklärungen/Hinweise

Dieses Dokument ist ein Produkt der Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim und darf ohne ausdrückliche und schriftliche Genehmigung weder komplett noch auszugsweise kopiert oder verteilt werden.



Vincent ist ein eingetragenes Warenzeichen der Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim.

Vincent arbeitet ständig an der Verbesserung und Weiterentwicklung seiner Produkte. Deshalb bleiben Änderungen an Design und technischer Konstruktion des Gerätes, sofern sie dem Fortschritt dienen, vorbehalten.

Der Inhalt dieser Anleitung hat lediglich Informationscharakter. Er kann jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden und stellt keine Verpflichtung seitens des Markeninhabers dar. Dieser übernimmt keinerlei Verantwortung oder Haftung für Fehler oder Ungenauigkeiten, die möglicherweise in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind.

Aufbewahren der Verpackung

Wir empfehlen Ihnen ausdrücklich, nach Möglichkeit die Originalverpackung für spätere Transportzwecke aufzubewahren. Transportschäden treten bei ungeeignet verpackten HiFi-Geräten häufig auf. Dadurch, dass die Originalverpackung exakt zum Gerät passt, wird das Risiko einer Beschädigung während eines notwendigen Transportes gemindert.

Erläuterung der grafischen Symbole



Der Blitz weist Sie darauf hin, dass im Gerät gefährliche Spannungen vorhanden sind, die einen Stromschlag verursachen können.



Das Ausrufezeichen macht Sie auf besonders wichtige Hinweise bezüglich Bedienung und Wartung aufmerksam.



Der Zeigefinger kennzeichnet nützliche Informationen und Hinweise für den Umgang mit dem Gerät.

LIEFERUMFANG

Bitte prüfen Sie den Inhalt der Verpackung, diese sollte zusätzlich zum Gerät folgendes Zubehör enthalten:

- **1 Netzkabel**
- **1 Audio-Anschlusskabel, stereo, mit Cinchsteckern**
- **1 Fernbedienung**
- **2 Batterien vom Typ AAA (LR3)**
- **dieses Handbuch**
- **1 USB-Kabel**

BESCHREIBUNG DES GERÄTES

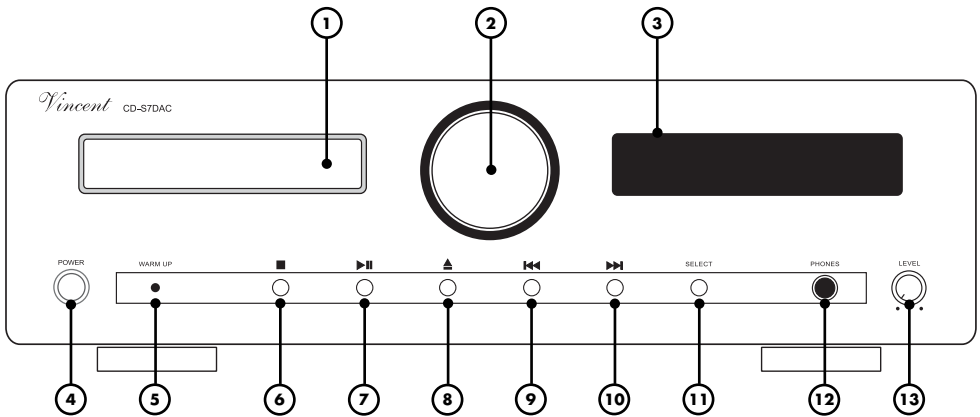
Die Eigenschaften von Röhrenverstärkern sind schon lange bekannt. In vielen HiFi-Geräten findet ihr Klang Liebhaber, so dass sie heutzutage durchaus noch eine Rolle spielen, obwohl Transistoren als Verstärkerbauelemente robuster und langlebiger sind.

Doch nicht nur in Verstärkern, auch in jedem Audio-Quellgerät stecken Verstärkerschaltungen, auch bei diesen kann ein Umstieg auf röhrenbasierte Verstärker den Klang voranbringen. Dieser Ansatz wird heute nur noch von einigen ausgesuchten Herstellern verfolgt.

Der CD-S7DAC soll genau diese Lücke füllen. Er verwendet einen Verstärkerhybrid mit Transistoren und Röhren. Ein koaxialer digitaler Audio-Ausgang und ein regelbarer Kopfhörerausgang sind weitere Ausstattungsmerkmale.

Optisch harmonisiert das Gerät mit den anderen Audio-Komponenten aus der tubeLine von Vincent. Zusammen mit dem Tuner und den Verstärkerkomponenten dieser Serie ergibt sich ein System, dessen Klang heutzutage nicht alltäglich ist.

VORDERANSICHT



1. CD-Schublade

Zum Einlegen der CD kann diese Schublade mit der Taste „▲“ (OPEN/CLOSE) geöffnet werden.

2. Sichtfenster für die Röhre

Die sichtbare Röhre ist Teil der elektrischen Schaltung. Die Helligkeit der Beleuchtung des Fensters kann mit dem Schalter „LAMP“ (16) angepasst werden.

3. Anzeige mit Musikkalender

Hier werden Titelnummer, abgespielte Zeit und weitere Informationen angezeigt.

4. POWER: Netzschalter

Schaltet das Gerät ein und aus. Das Gerät ist im ausgeschalteten Zustand nicht vom Netz getrennt und reagiert auf ein Einschaltsignal an einem der Anschlüsse „Power Control“ (17).

5. Anzeige-LED „WARM UP“

Anzeige für die Aufwärmphase der Röhren.

6. ■ (STOP)

Stoppt die laufende Wiedergabe einer CD oder wechselt aus der Wiedergabepause in den Grundzustand.

7. ►|| (PLAY, PAUSE)

Taste für das Starten oder die kurzzeitige Unterbrechung der CD-Wiedergabe.

8. ▲ (OPEN/CLOSE)

Taste zum Öffnen und Schließen des CD-Fachs.

9. ◀◀ (BACK)

Taste für einen Titelsprung rückwärts.

10. ▶▶ (NEXT)

Taste für einen Titelsprung vorwärts.

11. (SELECT)

Hiermit kann eine der vier Eingangsquellen (CD, USB, Digital IN, Optical IN) des CD-Players zur Wiedergabe ausgewählt werden.

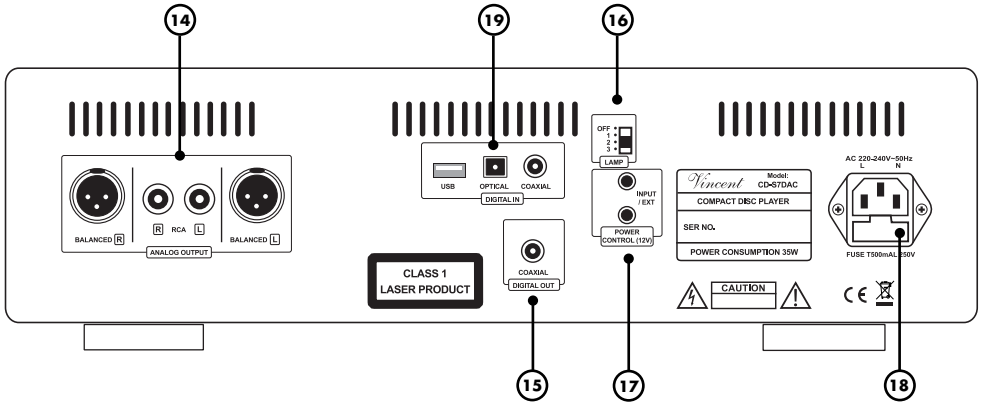
12. PHONES: Kopfhöreranschluss

An diese 6,3 mm Klinkenbuchse kann ein Kopfhörer mit einer Impedanz von mindestens 32Ω angeschlossen werden.

13. LEVEL: Lautstärkedrehknopf

Hiermit verändern Sie die Lautstärke des Kopfhörers.

RÜCKANSICHT



14. ANALOG OUTPUT:

analoge Tonsignalausgänge

Entweder die Cinch-Anschlüsse (RCA) oder die XLR-Buchsen (BALANCED) werden mit dem entsprechenden Eingang von Verstärker, Vorstufe o.ä. verbunden. Es ist nicht notwendig, zusätzlich einen der digitalen Signalausgänge (17) anzuschließen.

15. DIGITAL OUT COAXIAL:

digitaler Tonsignalausgang

Falls der Verstärker, Receiver oder die Vorstufe mit einem digitalen koaxialen Eingangsanschluss versehen ist, kann dieser CD-Player-Signalausgang durch ein mit Cinch-Steckern ausgestattetes Digitalkabel damit verbunden werden. Es ist nicht notwendig, sowohl analoge als auch den digitalen Signalausgang (14)(15) anzuschließen.

16. LAMP:

Dimmer für die Röhrenbeleuchtung

Die Einstellung an diesem Umschalter beeinflusst die Helligkeit der Beleuchtung des Röhrenschaltfensters (2).

17. POWER CONTROL (12V):

Einschaltsteuerung

An diesen 3,5 mm Klinkenbuchsen kann das Einschaltsignal eines Verstärkers bzw. Vorverstärkers empfangen und bei Bedarf weitergegeben werden.

18. Netzbuchse mit Sicherungshalter

Bringen Sie hier das Netzkabel an und verbinden Sie es mit der Stromversorgung. Das kleine Kunststoff-Gehäuse an der Unterseite der Netzbuchse beinhaltet die Gerätesicherung. Beachten Sie dazu die Sicherheitshinweise.

19. DIGITAL IN:

USB: Eingangsanschluss

Schließen Sie hier Ihren PC, Laptop, o.ä. per USB-Kabel an.

Anschlüsse für die Tonsignale der Quellgeräte mit Digitalton

wie z.B. DVD-Player. „OPTICAL“ für Lichtwellenleiterverbindung und „COAXIAL“ für Anschluss mittels koaxialen elektrischen Kabels.

FERNBEDIENUNG

Richten Sie die Fernbedienung mit deren Vorderseite direkt auf die Gerätefront, zwischen Fernbedienung und Gerät dürfen sich keine Gegenstände befinden.

Der Abstand zwischen Fernbedienung und Gerät sollte nicht mehr als 7 m betragen, außerhalb dieser Reichweite nimmt die Zuverlässigkeit der Fernbedienung ab.

Achten Sie darauf dass Sie die Fernbedienung nicht schräg auf das Gerät richten, außerhalb eines Winkels von $\pm 30^\circ$ zur Mittelachse reagiert das Gerät eventuell schlechter auf Bedienversuche.

Tauschen Sie beide Batterien, wenn der Abstand zum Gerät in dem die Fernbedienung benutzt werden kann, sich verringert.

BATTERIEN

Verwendung der Batterien

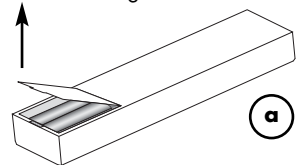
Eine unsachgemäße Handhabung der Batterien kann ein Auslaufen der Batteriesäure oder im Extremfall sogar eine Explosion verursachen. Die Batterien müssen unter Beachtung der korrekten Polarität eingelegt werden, wie dies durch die Markierungen im Innern des Batteriegehäuses angezeigt ist. Verwenden Sie neue und verbrauchte Batterien nicht gemeinsam, um die Batteriebensdauer voll auszuschöpfen. Achten Sie darauf, nur Batterien gleichen Typs einzulegen. Einige Batterien sind aufladbar, andere jedoch nicht. Beachten Sie die Vorsichtshinweise und Anweisungen, die auf jeder Batterie vermerkt sind. Entnehmen Sie die Batterien, wenn die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzt wird. Batterien dürfen auf keinen Fall kurzgeschlossen, zerlegt oder erhitzt werden. Verbrauchte Batterien sind aus Gründen des Umweltschutzes entsprechend der örtlichen Umweltschutzbestimmungen zu entsorgen und nicht in den Hausmüll zu geben.



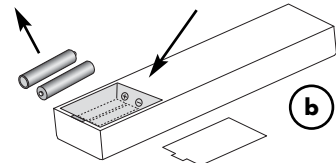
Verwenden Sie ausschließlich Mikrozellen der Größe AAA (LR3)

Wechsel/Einlegen der Batterien:

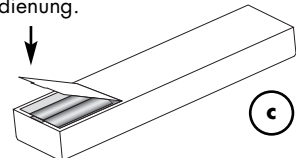
- Öffnen und entfernen Sie den Batteriefachdeckel der Fernbedienung, indem Sie ihn mit kräftigem Zug an der Lasche am Rand der Fernbedienung anheben. Der Batteriefachdeckel wird magnetisch gehalten, die Schrauben müssen nicht gelöst werden!



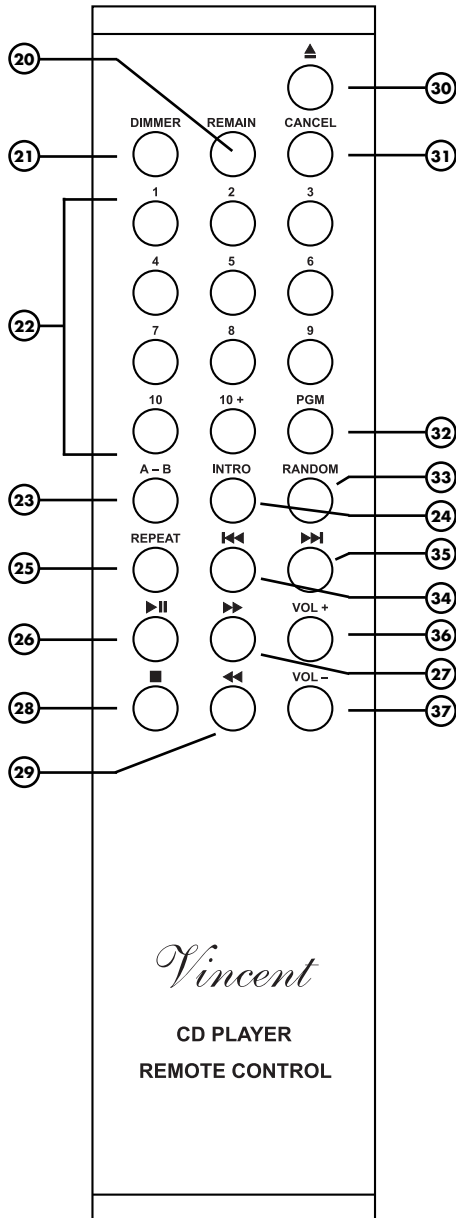
- Entfernen Sie gegebenenfalls verbrauchte Batterien und legen Sie die neuwertigen Zellen, wie im Batteriefach schematisch dargestellt, richtig ein.



- Schließen Sie das Batteriefach der Fernbedienung.



TASTEN DER FERNBEDIENUNG



TASTEN DER FERNBEDIENUNG

20. REMAIN

Ermöglicht die Anzeige der verbleibenden Spielzeit des aktuellen Titels oder der Restspielzeit der CD.

21. DIMMER

Helligkeitseinstellung für das Sichtfenster (2) an der Gerätefront.

22. Zahlentasten

Mit diesen Tasten können Sie die Titel direkt wählen.

23. A-B

Ermöglicht das wiederholte Abspielen eines selbst ausgewählten Abschnitts innerhalb eines Titels.

24. INTRO

Alle Titel der CD werden nacheinander für 10 Sekunden angespielt.

25. REPEAT

Wiederholung des Einzeltitels oder der gesamten CD.

26. ►|| (PLAY/PAUSE)

Mit diesem Knopf kann die CD-Wiedergabe gestartet und kurzzeitig unterbrochen werden.

27. ►► (Schneller Vorlauf)

Mit dieser Taste kann während der Wiedergabe schnell vorwärts gespult werden.

28. ■ (STOP)

Diese Taste stoppt eine laufende CD-Wiedergabe.

29. ◀◀ (Schneller Rücklauf)

Mit dieser Taste kann während der Wiedergabe schnell rückwärts gespult werden.

30. ▲ (OPEN/CLOSE)

Taste zum Öffnen und Schließen des CD-Fachs.

31. CANCEL

Löscht die mit „PGM“ (25) vorgenommene Titelprogrammierung.

32. PGM

Mit dieser Taste können Sie die Abspielreihenfolge der Titel selbst festlegen (programmieren).

33. RANDOM

Zum Aktivieren und Wiederabschalten der Zufalls-wiedergabe der CD-Titel.

34. ◀◀ (BACK)

Drücken Sie diese Taste, um während der Wiedergabe zu einem in der Reihenfolge zurückliegenden Titel zu gelangen.

35. ►► (NEXT)

Drücken Sie diese Taste, um während der Wiedergabe zu einem in der Reihenfolge nachfolgenden Titel zu gelangen.

36. VOL +

Erhöht den Ausgangspegel der analogen Signalausgänge „AUDIO OUTPUTS“ (14).

37. VOL -

Verringert den Ausgangspegel der analogen Signalausgänge „AUDIO OUTPUTS“ (14). In wenigen Fällen muss die Einstellung „VOL“ zur Anpassung an das dort angeschlossene Gerät direkt nach der Inbetriebnahme des Players auf einen anderen Wert als das Maximum „26“ geändert werden.

INSTALLATION

Stellen Sie zuerst die Kabelverbindung für den Signalausgang des Players her. Bringen Sie erst danach das Netzkabel an und verbinden es mit der Steckdose.

Beachten Sie bitte bei der Installation folgende Hinweise:

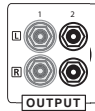


ZUR BESONDEREN BEACHTUNG



Entfernen der Schutzkappen

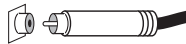
Vor der ersten Installation müssen von allen verwendeten Anschlüssen an der Geräterückseite die Kunststoff-Schutzkappen entfernt werden.



Achten Sie darauf, die analogen Eingänge für rechts und links nicht zu vertauschen. Häufig sind deren Cinch-Anschlüsse folgendermaßen farblich markiert: Rot für den rechten Kanal, schwarz oder weiß für den linken Kanal.

Cinch-Anschlüsse

Als Steckverbinder für Digital- und Analoganschlüsse sind mechanisch identische Cinch-Buchsen vorhanden. Achten Sie darauf, dass Sie diese Anschlüsse bei der Installation nicht verwechseln!



Steckverbindungen

Achten Sie darauf, dass alle Steckverbindungen fest sitzen. Unzureichende Anschlüsse können Störgeräusche, Ausfälle und Fehlfunktionen verursachen.



Signalkabel Um das Klangpotential der Komponenten voll auszuschöpfen, sollten nur hochwertige Lautsprecher- und Verbindungskabel, beispielsweise Vincent Kabel, verwendet werden. Bevorzugen Sie geschirmte Audio-Kabel. Ihr Fachhändler wird Sie gern diesbezüglich beraten.

ANSCHLUSS EINES KOPFHÖRERS

Ein mit 6,3 mm Klinkenstecker ausgerüsteter Kopfhörer kann an die Kopfhörerbuchse „PHONES“ (12) an der Vorderseite des Gerätes eingesteckt werden. Es können alle Kopfhörer mit einer Impedanz zwischen 32 Ohm und 600 Ohm verwendet werden. Ungeeignete Köpfförer mit zu niedriger Impedanz können den Player beschädigen oder unerwartet eine so hohe Lautstärke produzieren, dass Ihr Gehör geschädigt werden kann. Vor dem Einstecken sollte vorsichtshalber die Lautstärke am Drehknopf „LEVEL“ (13) reduziert werden. Durch das Einstecken eines Kopfhörers wird das Ausgangssignal der Vorstufe nicht beeinflusst.

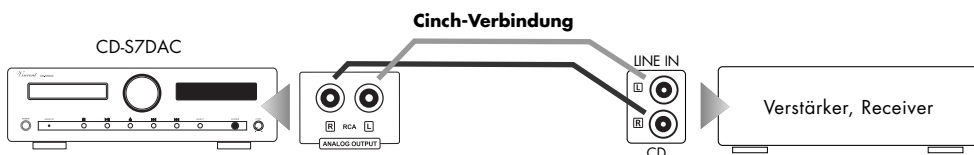
ANSCHLUSS AN VERSTÄRKER, RECEIVER ODER VORVERSTÄRKER

Der CD-S7DAC verfügt an der Geräterückseite über einen analogen und einen digitalen Ausgangsanschluss. Über den analogen Ausgang (14) wird das Signal vom eingebauten D/A-Wandler zu einer herkömmlichen analogen Audiokomponente (Verstärker) geleitet. Am Koaxial-Digitalausgang (15) liegt ein digitales Ausgangssignal an, welches von externen D/A-Wandlern oder Digitalprozessoren gesendet wird. Zur

CD-Wiedergabe muss nur einer der beiden Ausgänge angeschlossen werden. Wählen Sie die geeignete Verbindung zwischen CD-Player und Ihrem Verstärker, Vorverstärker oder Receiver aus. Bedenken Sie dabei, dass die speziellen Klangeigenschaften der Hybridverstärkerstufe des Players nur dann zum Tragen kommen, wenn einer der Analogausgänge (14) zur Ausgabe des Musiksignals verwendet wird.

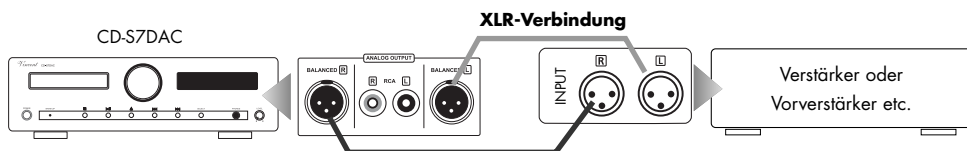
Verwendung des analogen Ausgangs mit Cinch-Anschluss

Hier wird das durch hochwertige, eingebaute D/A-Wandler ins Analoge umgesetzte und durch die Hybridstufe verstärkte Stereo-Tonsignal ausgegeben. Zum Anschluss an einen Verstärker ist ein Cinchkabel erforderlich. Verbinden Sie die Cinchanschlüsse „L“ und „R“ im Feld „AUDIO OUTPUTS“ (14) mit dem linken und rechten Audioeingang des meist mit „CD“, „LINE IN“ oder „FRONT R/L“ beschrifteten Verstärkereingangs (Standard-Hochpegeleingang).



Verwendung des analogen Ausgangs mit XLR-Anschluss

Hier wird das durch hochwertige, eingebaute D/A-Wandler ins Analoge umgesetzte und durch die interne Röhren-Signalverarbeitung verstärkte Stereo-Tonsignal symmetrisch ausgegeben. Zum Anschluss an einen Verstärker sind zwei XLR-Kabel erforderlich. Verbinden Sie die XLR-Anschlüsse „L“ und „R“ im Feld „ANALOG OUTPUT BALANCED“ (14) mit dem linken und rechten Anschluss des meist mit „CD“, „XLR IN“, „BALANCED IN“ oder „INPUT FRONT R/L“ beschrifteten XLR-Verstärkereingangs.



ANSCHLUSS AN VERSTÄRKER, RECEIVER ODER VORVERSTÄRKER

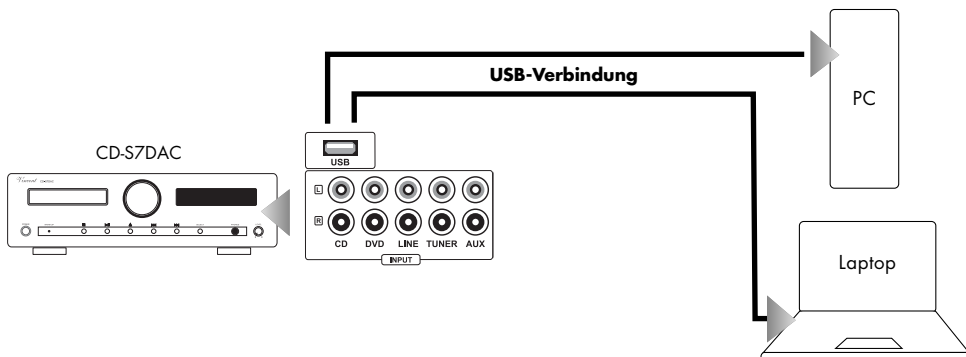
Verwendung des digitalen Ausgangs

Dieser Ausgang gibt das Musiksignal als digitales S/PDIF-Audiosignal (PCM) aus. Der Anschluss wird nur benötigt, wenn ein externer D/A-Wandler verwendet werden oder der Player an den Digitaltoneingang eines AV-Receiver bzw. einer AV-Vorstufe angeschlossen werden soll. Zum Anschluss ist ein Koaxialkabel, welches 75Ω Wellenwiderstand besitzt und beidseitig mit je einem Cinchstecker bestückt ist, erforderlich. Verbinden Sie den Anschluss „DIGITAL OUT COAXIAL“ (15) des Gerätes mit der Digitaleingangsbuchse des Verstärkers, welche meist mit „DIGITAL IN“ oder „COAXIAL“ beschriftet ist. In den meisten Fällen bringt der Anschluss des analogen Ausgangs (14) das bessere Klangergebnis.



Anschluss eines USB-Quellengerätes

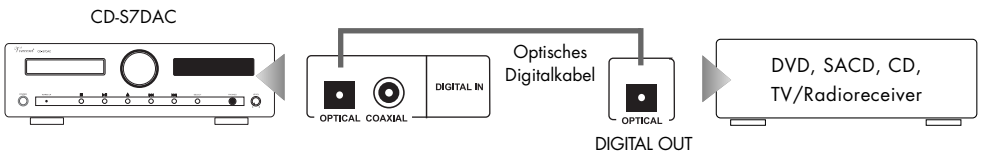
Der integrierte D/A Wandler ermöglicht es digitale Musiksignale direkt vom Computer über den CD-Player an den Verstärker weiterzuleiten. Hierzu dient die USB-Buchse (19) als Eingang.



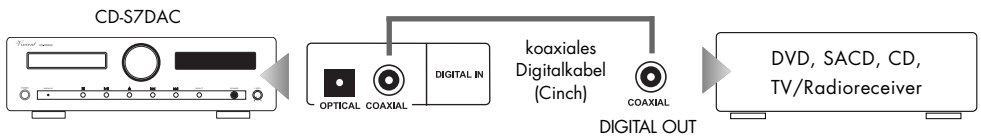
ANSCHLUSS DER QUELLGERÄTE ÜBER OPTICAL IN UND KOAXIAL IN

Der integrierte DIA-Wandler ermöglicht es ebenfalls digitale Tonsignale über ein optisches bzw. coaxiales Kabel zu empfangen und analog an den Verstärker weiter zu leiten. Hierzu dienen die Anschlüsse "Optical IN" und "Coaxial IN" (19) als Eingang.

Digitaltonquelle mit optischer Signalverbindung



Digitaltonquelle mit koaxialer Signalverbindung



ANSCHLUSS DES NETZKABELS

Prüfen Sie, ob die Stromversorgung Ihres Haushalts für das Gerät geeignet ist. Benötigte Spannung und Frequenz sind auf der Geräterückseite neben der Netzbuchse abzulesen. Wenn die Stromversorgung geeignet ist, drücken Sie den Kaltgerätestecker des mitgelieferten Netzkabels fest in die Netzbuchse an der Geräterückwand. Verbinden Sie das andere Ende des Netzkabels mit einer Netzsteckdose.

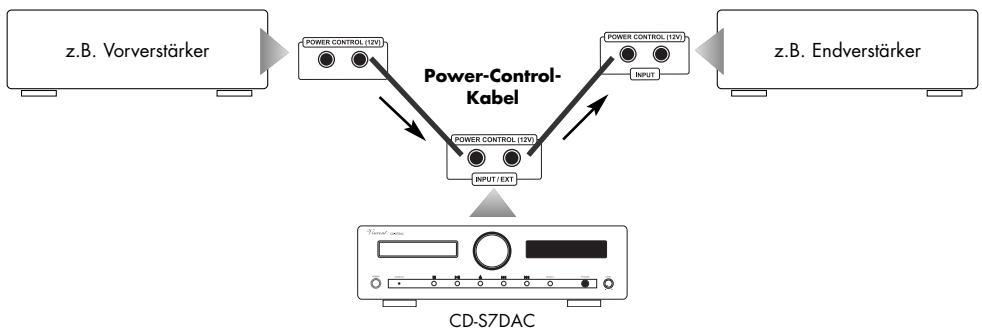
KABELVERBINDUNGEN FÜR DIE EINSCHALTSTEUERUNG (POWER CONTROL)

Viele AV-Systeme bestehen aus einer Vielzahl von Einzelkomponenten. Um diese nicht vor und nach jedem Gebrauch alle einzeln aus- und einzuschalten, haben manche Hersteller die Geräte mit einer so genannten „POWER CONTROL“-Schaltung, auch „TRIGGER“ oder „Einschaltsteuerung“ genannt, ausgestattet. Vor allem für Vor- und Endstufen wird diese Art der ferngesteuerten Standby-Schaltung verwendet. Um diese verwenden zu können, müssen Kabelverbindungen direkt oder indirekt zwischen dem Vorverstärker/Vollverstärker und allen Geräten, welche diese Funktion unterstützen, hergestellt werden. Die Funktion „POWER CONTROL“ bewirkt, dass jedes Ein- bzw. Ausschalten eines Gerätes des Systems (üblicherweise des Vor-/Vollverstärkers) automatisch das Ein-/Ausschalten aller daran angeschlossenen Geräte, die diese Funktion unterstützen, bewirkt. Beachten Sie, dass alle Geräte, welche auf die Einschaltsteuerung reagieren, im Ausschaltzustand nicht vom Netz getrennt, sondern in

Bereitschaft geschaltet sind. Als Verbindungskabel finden zweiadrige, mit 3,5 mm Klinkenstecker (mono) versehene Leitungen Verwendung. Für die Verbindung zwischen jeweils zwei Geräten wird eins dieser Kabel benötigt.

Der CD-S7DAC besitzt einen Eingangsanschluss und einen Ausgangsanschluss für die Einschaltsteuerung. Damit kann er auf das Schaltsignal eines Verstärkers/Vorverstärkers reagieren und dieses bei Bedarf weitergeben (durchschleifen). Der CD-Player kann das Schaltsignal für weitere Komponenten einer Stereoanlage nicht selbst erzeugen. Wenn der CD-S7DAC automatisch mit dem Vorverstärker ein-/ausgeschaltet werden soll, müssen die nachfolgend beschriebenen Kabelverbindungen für die Einschaltsteuerung richtig vorgenommen und der Schalter „POWER“ in die Ausschaltposition gebracht werden. Ist die hier beschriebene Arbeitsweise nicht erwünscht, reicht es, die in diesem Abschnitt beschriebenen Kabelverbindungen wegzulassen.

Verbinden Sie den mit „POWER CONTROL OUTPUT“ oder „TRIGGER OUTPUT“ markierten Ausgang eines Verstärkers/Vorverstärkers mit einem der beiden Anschlüsse im Feld „POWER CONTROL“ (17) an der CD-Player-Geräterückseite. Ist das „POWER CONTROL“-Kabel zu diesem Gerät angeschlossen, dient der zweite Klinkenanschluss des CD-Players dem Weitergeben des Schaltsignals (zum Beispiel zu einem Tuner oder Endverstärker) oder bleibt frei.



Durch ein sendendes Gerät können theoretisch unendlich viele Geräte mit den Schaltimpulsen versorgt werden. Zu diesem Zweck kann an den meisten Geräten einer der beiden „POWER CONTROL“-Anschlüsse als Signaleingang und der andere als Signalausgang verwendet werden. Diese Methode, das Signal durch Ein- und Ausgänge der Geräte durchzuschleifen und diese somit zu verketten, wird auch als „daisy chaining“ bezeichnet.



Viele der Geräte, welche durch ein Schaltsignal gesteuert werden können (nicht Vorverstärker oder Vollverstärker), besitzen zwei Anschlussbuchsen, welche nicht als Ein- oder Ausgang gekennzeichnet sind. In diesem Fall kann einer der beiden beliebig gewählt werden. Auch an einigen Geräten, welche das Schaltsignal ausgeben (Vor- und Vollverstärker) fehlen diese Beschriftungen. In dem Fall kann davon ausgegangen werden, dass es sich um Signalausgänge handelt.

„POWER CONTROL“-Anschlüsse von Vor- oder Vollverstärkern dürfen niemals untereinander verbunden werden! An alle anderen Geräte darf direkt oder indirekt nur ein Vor- oder Vollverstärker über „POWER CONTROL“-Verbindung angeschlossen sein!

Wenn ein „POWER CONTROL“-Kabel an der Rückseite des Players angeschlossen ist und darüber das 12V-Schaltsignal anliegt, kann das Gerät nicht mehr durch den Taster „POWER“ abgeschaltet werden. Wenn die Funktion der Einschaltsteuerung nicht erwünscht ist, sollte deswegen das Schaltsignalkabel entfernt werden!

BEDIENUNG DES GERÄTES

ALLGEMEIN, EINSTELLUNGEN

Aktion	Taste(n)	Beschreibung
Ein- und Ausschalten	POWER (4)	Das Gerät wird an der Gerätevorderseite ein- und ausgeschaltet. Im ausgeschalteten Zustand ist es vom Stromnetz getrennt, reagiert aber auf ein am „Power Control“-Eingang (17) anliegendem Schaltsignal. Vor dem Einschalten sollte vorsichtshalber die Lautstärkeeinstellung des Verstärkers Ihres Systems reduziert werden.
Lautstärke des analogen Audio-Ausgangs (14) an der Geräterückseite	VOL + (36) VOL - (37)	Diese Funktion kann nur mit der Fernbedienung und nur während der Wiedergabe betätigt werden. Diese Regelung dient der einmaligen Anpassung des Players an das System (meist den Verstärker) und darf nicht dazu benutzt werden, im täglichen Gebrauch die Lautstärke der CD-Wiedergabe zu verändern. Für fast alle Verstärker/Receiver/Vorstufen genügt es, die Einstellung auf das Maximum zu stellen und dabei zu belassen. Eine andere Einstellung wird nur benötigt, wenn der CD-Player im Vergleich mit den anderen Quellen am Verstärker/Receiver viel lauter ist oder verzerrt (Übersteuerung). Halten Sie die „VOL+“-Taste gedrückt, um den Ausgangspegel zu erhöhen. Verwenden Sie „VOL-“, um diesen zu verringern. In der Anzeige erscheint der zweistellige Lautstärkewert. Das Maximum des Signalpegels ist bei einer Einstellung von 26 erreicht, das Minimum liegt bei 00. Diese Lautstärkeregelung verändert den Ausgangspegel aller analogen Ausgänge gleichermaßen.
Helligkeit der Anzeige an der Gerätefront	DIMMER (21)	Diese Funktion kann nur mit der Fernbedienung betätigt werden. Mit dieser Taste kann die Helligkeit der Anzeige (3) an der Gerätevorderseite in der Helligkeit reduziert (ein Tastendruck) oder abgeschaltet (zweifache Tastenbetätigung) werden. Ein dritter Tastendruck stellt die ursprüngliche, maximale Helligkeit wieder her.

BEDIENUNG DES GERÄTES

ALLGEMEIN, EINSTELLUNGEN

Aktion	Taste(n)	Beschreibung
Lautstärke des angeschlossenen Kopfhörers (13)	LEVEL (13)	Diese Funktion kann nur an der Gerätefront bedient werden. Drehen Sie den Drehknopf „LEVEL“ im Uhrzeigersinn, um die Lautstärke der Kopfhörer zu erhöhen und im Gegenuhrzeigersinn, um die Lautstärke zu verringern. Die Lautstärkeregelung hat keinen Einfluss auf den Ausgangspegel der Signalausgänge „AUDIO OUTPUTS“ (14) an der Geräterückseite.
Helligkeit der Beleuchtung des Sichtfensters für die Röhre	LAMP (16)	Das Sichtfenster für die sichtbare Röhre (2) kann auf Wunsch mit einer von drei Helligkeitseinstellungen beleuchtet werden. Der Umschalter „LAMP“ ermöglicht die Wahl zwischen diesen drei Helligkeitsstufen und der Deaktivierung der Beleuchtung. In der Einstellung „OFF“ ist die Beleuchtung des Fensters abgeschaltet. Die Schalterposition „1“ bewirkt die geringste Intensität, die Einstellung „3“ die maximale Beleuchtungsstärke. Diese Funktion kann nur an der Geräterückseite eingestellt werden. Die Taste „DIMMER“ (21) bewirkt keine Änderung der Sichtfensterbeleuchtung.
Wiedergabestart und Wiedergabepause	▶ II (7)(26) PLAY/ PAUSE	Diese Taste, sowohl an der Gerätevorderseite als auch auf der Fernbedienung, startet die Wiedergabe der eingelegten CD, während der Wiedergabe erscheint das Symbol „▶“ in der Anzeige (3). Ist keine CD eingelegt, erscheint „NO DISC“ in der Anzeige und die Tastenbetätigung zeigt keine Wirkung. Wird bei CD-Wiedergabe die Taste erneut gedrückt, so wird die Wiedergabe an der aktuellen Position unterbrochen. Dieser „PAUSE“-Modus wird in der Anzeige (3) durch das Symbol „II“ kenntlich gemacht. Während der Pause dreht sich die Disc weiter, nach erneutem Tastendruck wird ab dieser Position die Wiedergabe fortgesetzt. Die Funktion „PAUSE“ sollte nur für kurzzeitige Unterbrechungen verwendet werden.
Direkte Auswahl eines Titels	Zahlen- tasten (22)	Durch Eingabe einer Titelnummer auf der Fernbedienung kann jederzeit die Wiedergabe dieses Titels gestartet werden. Bei Nummern größer als 10 muss dazu die Taste „10 +“ so oft gedrückt werden wie es der ersten Stelle der Zahl entspricht, im Anschluss daran wird die zweite Stelle eingegeben. Ist kein Titel mit der eingegebenen Nummer auf der CD vorhanden, wechselt der Player in den „STOP“-Modus. Befindet sich der Player in der Wiedergabepause, kann kein anderer Titel mit den Zahlentasten direkt ausgewählt werden.
Anhalten der Wiedergabe	■ (6)(28) STOP	Während eine CD abgespielt wird, stoppt ein Tastendruck auf diesen Knopf die Wiedergabe. Auch der „PAUSE“ Betriebszustand wird durch einen Tastendruck auf „STOP“ beendet. Die Gesamtanzahl der Titel auf der CD und die Gesamtspielzeit erscheinen wieder in der Anzeige (3). Die Taste findet sich sowohl an der Gerätefront als auch auf der Fernbedienung.

BEDIENUNG DES GERÄTES

WIEDERGABEFUNKTIONEN

Aktion	Taste(n)	Beschreibung
Zur Wiedergabe des darauf folgenden Titels wechseln	▶▶ (10)(35) NEXT	Während der CD-Wiedergabe wird nach Betätigung dieser Taste das Abspielen des aktuellen Titels angehalten und die Wiedergabe des in der Reihenfolge nächsten Titels begonnen. Wird die Taste im „STOP“-Modus betätigt, so können, ab dem Titel 02 beginnend, alle CD-Titel der Reihe nach ausgewählt werden. Mit der Taste „PLAY/PAUSE“ (7)(26) kann danach die Wiedergabe gestartet werden; mit der Taste „CANCEL“ (31) wechselt der Player wieder in den „STOP“-Modus. Die Taste findet sich sowohl an der Gerätefront als auch auf der Fernbedienung.
Zur Wiedergabe des vorhergehenden Titels wechseln	◀◀ (9)(34) BACK	Während der CD-Wiedergabe wird nach einmaliger Betätigung dieser Taste das Abspielen des aktuellen Titels angehalten und am Anfang dieses Titels neu begonnen. Weitere Betätigungen wechseln zur Wiedergabe der in der Abspielreihenfolge vorangegangenen Titel. Wird die Taste im „STOP“-Modus betätigt, so können, ab dem letzten Titel beginnend, alle CD-Titel in umgekehrter Reihenfolge ausgewählt werden. Mit der Taste „PLAY/PAUSE“ (8)(26) kann danach die Wiedergabe gestartet werden; mit der Taste „CANCEL“ (31) wechselt der Player wieder in den „STOP“-Modus. Die Taste findet sich sowohl an der Gerätefront als auch auf der Fernbedienung.
Schnellvorlauf	▶▶ (27) (FAST FORWARD)	Solange diese Taste während der CD-Wiedergabe gedrückt bleibt, wird der Titel in höherer Geschwindigkeit abgespielt („Vorspulen“). Wird die Taste losgelassen, wird die Wiedergabe in der normalen Geschwindigkeit fortgesetzt. Ist die CD-Wiedergabe gestoppt, so hat die Taste keine Funktion. Auch diese Wiedergabefunktion kann nur über die Fernbedienung bedient werden.
Schnellrücklauf	◀◀ (29) (FAST BACK)	Solange diese Taste während der CD-Wiedergabe gedrückt bleibt, wird der Titel in höherer Geschwindigkeit rückwärts abgespielt („Rückspulen“). Wird die Taste losgelassen, wird die Wiedergabe in der normalen Geschwindigkeit in Vorwärtsrichtung fortgesetzt. Ist die CD-Wiedergabe gestoppt, so hat die Taste keine Funktion. Auch diese Wiedergabefunktion kann nur über die Fernbedienung bedient werden.
Einlegen/Wechseln der CD	▲ (8)(30) OPEN/ CLOSE	Mit dieser Taste wird die Schublade geöffnet und geschlossen, damit eine CD eingelegt bzw. entnommen werden kann. Die Taste findet sich sowohl an der Gerätefront als auch auf der Fernbedienung. Erscheint in der Anzeige (3) der Schriftzug „OVER“, so sind mehr als 16 Titel auf der CD enthalten. Einige Titel können damit nicht im Musikkalender der Anzeige dargestellt werden.
Eingangswahl wählen	(11) SELECT	Mit dieser Taste können Sie zwischen den vier Eingangsquellen (CD, USB, Digital IN, Optical IN) wählen. Durch Betätigen der Taste wechselt der Player auf die Wiedergabe des dort angeschlossenen Gerätes. Der Name des Eingangskanals erscheint in der Anzeige (3).

BEDIENUNG DES GERÄTES

ERWEITERTE WIEDERGABEFUNKTIONEN

Aktion	Taste(n)	Beschreibung
Löschen der selbst gewählten Wiedergabereihenfolge	CANCEL (31)	Diese Taste löscht ein mit der Funktion „PGM“ (32) eingestelltes Programm. Ist kein Programm erstellt worden, so bleibt die Taste ohne Funktion. Wird die Taste während der Wiedergabepause betätigt, wird ein selbsterstelltes Programm gelöscht und die Wiedergabe des aktuellen Titels sowie der verbleibenden CD-Titel kann mit „PLAY/PAUSE“ (7)(26) fortgesetzt werden. Genauso wie die Programmerstellung kann auch diese Aktion nur mit der Fernbedienung vorgenommen werden.
Umschalten zwischen vorgegebener und zufälliger Wiedergabereihenfolge	RANDOM (33)	Die mit dieser Taste der Fernbedienung aktivierte Funktion sorgt dafür, dass alle CD-Titel in zufälliger Reihenfolge abgespielt werden. Diese Funktion kann nicht für das Abspielen eines mit „PGM“ (32) erstellten Programms verwendet werden. Wird die Taste während der Wiedergabe oder der Wiedergabepause betätigt, wird der aktuelle Titel gestoppt, es beginnt die Wiedergabe aller CD-Titel in zufälliger Reihenfolge. In der Anzeige (3) wird dieser Abspielmodus durch den Schriftzug „RAN“ gekennzeichnet. Eine erneute Betätigung der Taste „RANDOM“ schaltet die Zufallswiedergabe aus und die Wiedergabe wird ab der aktuellen Position fortgesetzt.
Umschalten zwischen einmaligem Abspielen des CD-Inhalts, Wiederholung eines Einzeltitels und Wiederholung aller Titel der CD	REPEAT (25)	Wurde während der CD-Wiedergabe die Taste einmal betätigt, wird der aktuelle Titel fortwährend wiederholt, nachdem seine Spielzeit abgelaufen ist. In der Anzeige (3) ist dieser Betriebszustand durch den Schriftzug „REPEAT 1“ gekennzeichnet. Wurde während der CD-Wiedergabe die Taste zweimal betätigt, wird die gesamte CD oder das gesamte Programm fortwährend nach Ablauf der Spieldauer wiederholt. In der Anzeige ist dieser Betriebszustand durch den Schriftzug „REPEAT ALL“ gekennzeichnet. Ein dritter Tastendruck schaltet die Wiederholungsfunktion aus. Der gewünschte Wiederholungs-Modus kann auch bei gestoppter Wiedergabe oder für ein selbst erstelltes Programm eingeschaltet werden.
Wiederholung eines beliebig gewählten Titelausschnitts als Endlosschleife	A-B (23)	Während der CD-Wiedergabe markiert der erste Tastendruck den Anfang des Abschnitts (A), der zweite Tastendruck das Ende des Abschnitts (B). Sobald beide Zeitpunkte gewählt sind, spielt der Player den markierten Abschnitt solange wiederholt ab, bis die Taste „A - B“ erneut gedrückt oder „STOP“ (6)(28) betätigt wird. In der Anzeige (3) wird dieser Abspielmodus mit dem Symbol „A ↔ B“ gekennzeichnet. Nachdem die A-B-Wiedergabe mit der Taste „STOP“ (6)(28) angehalten wurde, werden die Markierungen gelöscht. Auch diese Wiedergabeoption kann nur über die Fernbedienung gesteuert werden.
Abspielen des Anfangsstücks eines jeden Titels	INTRO (24)	Wenn jeder Titel nur kurz angespielt werden soll, können Sie dafür diese Fernbedienungstaste drücken. Es werden die ersten zehn Sekunden der Titel gespielt, danach wird zum jeweils nächsten Titel gewechselt. Diese Funktion ist auch unter dem Begriff „Intro Scan“ bekannt. Auch wenn ein Programm für die Wiedergabereihenfolge (32) erstellt worden ist, werden nach Betätigung der Taste „INTRO“ alle CD-Titel einmal kurz angespielt. Ein erneuter Tastendruck beendet den Suchlauf und setzt die Wiedergabe der restlichen Stücke von der aktuellen Position fort. Solange der „Intro Scan“ aktiv ist, wird in der Anzeige (3) der Schriftzug „INTRO“ eingeblendet. Wird die Taste während der Wiedergabe oder der Wiedergabepause betätigt, beginnt der Suchlauf stets beim ersten CD-Titel.

BEDIENUNG DES GERÄTES

ERWEITERTE WIEDERGABEFUNKTIONEN

Aktion	Taste(n)	Beschreibung
Programmierung von Titelauswahl und Wiedergabereihenfolge	PGM (32)	<p>Mit dieser Funktion ist es möglich, eine gewünschte Abspielreihenfolge der CD-Titel zu erstellen. Das ermöglicht auch das Abspielen einer selbst gewählten, kleineren Auswahl aus allen CD-Titeln. Die Programmierung kann nur mit der Fernbedienung ausgeführt werden. Erstellt wird das „Programm“ durch folgende Vorgehensweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste PGM • Geben Sie auf dem Zahlenblock (22) der Fernbedienung nacheinander die Nummern aller gewünschten Titel ein. Verwenden Sie für den Titel 10 die Taste „10“. Drücken Sie für alle anderen zweistelligen Titelnummern zuerst so oft die Taste „+10“, bis die Zehnerstelle der Zahl stimmt; danach die Taste für die letzte Ziffer (für den Titel 23 wird zweimal die Taste „+10“ und einmal die Taste „3“ betätigt). • Drücken Sie zur Bestätigung des Programms „PGM“ oder „PLAY/PAUSE“ (7)(26). Die Wiedergabe des Programms startet sofort. Wenn danach die Funktion „REPEAT“ (25) nicht betätigt wird, wird das Programm einmal durchlaufen und danach gelöscht. <p>Die Wiedergabefunktion „REPEAT“ (25) kann auch auf die programmierte Titelauswahl angewendet werden. Das Programm bleibt auch bei Betätigung von „STOP“ (6)(28) gespeichert und wird bei der nächsten Wiedergabe wieder durchlaufen. In der Anzeige erkennen Sie am Schriftzug „PGM“, dass ein Programm aktiv ist. Erst die Betätigung von „CANCEL“ (31), das Auswerfen der CD oder das Abschalten des CD-Players löschen die eigene Abspielreihenfolge.</p>
Anzeige der verbleibenden Spielzeit	REMAIN (20)	<p>Nach einmaligem Drücken dieser Fernbedienungstaste während der CD-Wiedergabe wird die verbleibende Zeit (gekennzeichnet durch den Schriftzug „REMAIN“ in der Anzeige (3)) des aktuellen Titels angezeigt. Ein weiterer Tastendruck wechselt zur Anzeige der verbleibenden Spielzeit der gesamten CD bzw. des gesamten Programms. Die dritte Betätigung der Taste schaltet um auf die normale Spielzeitanzeige.</p>
USB	SELECT (11)	<p>Verbinden Sie Ihren PC, Laptop o.ä. per mitgeliefertem USB-Kabel mit der USB-Eingangsbuchse (19) auf der Rückseite des Gerätes. Wählen Sie mit dem Select-Knopf (11) an der Gerätevorderseite den Eingang „USB“ (19). Sobald Sie nun mit Ihrer Media-Abspielsoftware am PC (o.ä.) Musik wiedergeben, empfängt der CD S7 DAC dieses Signal am USB-Eingang (19) und gibt dieses an den Verstärker aus. Die Steuerung der einzelnen Titel, findet über den PC (o.ä.) statt.</p>
Nutzung von „Digital IN“ und „Optical IN“ (19)	SELECT (11)	<p>Verbinden Sie hier ein Quellgerät mit Digital bzw. Opticalausgang. Schließen Sie hierfür je nach Wunsch ein Gerät per Digitalkabel oder optischem Kabel an die dazugehörigen Anschlüsse (19) an. Wählen Sie mit dem Select-Knopf (11) an der Gerätevorderseite den Eingang „OPTICAL IN“ oder „DIGITAL IN“. Sobald über einen der Eingänge ein Signal empfangen wird, verarbeitet der CD S7 DAC dieses und gibt es an den Verstärker aus. Die Steuerung der einzelnen Titel findet über die an den CD-Player angeschlossenen Geräte statt.</p>

WEITERE TIPPS

Einspielzeit / Aufwärmen

Ihre Audio-Geräte benötigen eine gewisse Zeit bis sie ihre klangliche Höchstleistung erreichen. Dieser Zeitraum ist für die verschiedenen Komponenten Ihres Systems sehr unterschiedlich. Bessere und gleichmäßigere Leistung erhalten Sie während der Zeit, die das Gerät eingeschaltet bleibt.

Nutzen Sie die Erfahrung Ihres Fachhändlers!

Netzbrummen

Bestimmte Quellgeräte können im Verbund mit dem Verstärker zu einem über die Lautsprecher hörbaren Brummgeräusch führen, dessen Lautstärke sich mit dem Lautstärkeregler beeinflussen lässt. Dies ist kein Hinweis auf einen Mangel eines Ihrer Audio-Produkte, muss aber durch entsprechende Maßnahmen verhindert werden. Generell kann jedes an den Verstärker angeschlossene, ebenfalls netzbetriebene und mit dem Schutzleiter des Stromnetzes verbundene Gerät dieses Problem hervorrufen.

Dieses Phänomen wird erfahrungsgemäß entweder durch den Antennenanschluss des Tuners bzw. Fernsehers oder in Verbindung mit Personalcomputern, elektrostatischen Lautsprechern, Subwoofern, Plattenspielern oder Kopfhörerverstärkern hervorgerufen, sofern eine Audioverbindung zum Verstärker besteht.

Eine weitere mögliche Quelle für Brummstörungen stellt die elektromagnetische Einstrahlung des Netztesiles anderer Geräte (z.B. Verstärker, Receiver, CD-Player, Tuner usw.) auf das Tonabnehmersystem eines angeschlossenen Plattenspielers dar. Solche Fehlerursachen kann man leicht selbst ermitteln, indem man die Aufstellung des Plattenspielers gegenüber den anderen Geräten verändert.

Das Massepotential aller Signale ist in fast jedem elektrischen Gerät an einem zentralen Punkt zusammengefasst. Dort finden sie genau einmal eine gemeinsame Verbindung. Sollte ein Schutzleiter vorhanden sein, hat er immer an einer strategisch günstigen Stelle eine unlösbare Verbindung mit dem Gehäuse und beide werden meist auch genau einmal am zentralen Massepunkt mit angeschlossen. So wird auch die abschirmende Wirkung des Gehäuses erzeugt. Manche Geräte besitzen einen Masse-Trennschalter (GND SWITCH) an der Geräterückseite. Wenn dieser eingeschaltet ist (sich in der Position „ON“ befindet), sind Schutzleiter und Gehäuse gemeinsam vom Massepunkt abkoppelt, die Schutzleiterwirkung bleibt erhalten.

Ist dieses Brummgeräusch durch eigene Versuche nicht zu beseitigen, wird Ihnen Ihr Fachhändler weiterhelfen.

FEHLERSUCHE

Symptom	Mögliche Fehlerursache	Abhilfe
Keine Funktion nach Betätigung des Netzschalters	<p>Netzkabel nicht an eine betriebsbereite Steckdose angeschlossen.</p> <p>Netzkabel nicht fest in die Steckdose und die Gerätebuchse gesteckt oder defekt.</p> <p>Gerätesicherung oder Gerät ist defekt.</p>	<p>Stellen Sie eine Verbindung zu einer funktionierenden Steckdose mit der geeigneten Netzspannung her.</p> <p>Prüfen Sie das Netzkabel, tauschen Sie es gegebenenfalls gegen ein geeignetes Kaltgerätekabel aus und drücken Sie dessen Stecker fest in die Steckdose und auf der anderen Seite in die Netzbuchse des Gerätes.</p> <p>Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.</p>
Eine eingelegte Disk wird nicht eingelesen	<p>Es wurde ein ungeeigneter Datenträger, wie z.B. eine DVD oder eine Daten-CD-R eingelegt. Der Player kann nur Audio-CDs abspielen.</p> <p>Die CD ist möglicherweise verschmutzt oder zerkratzt.</p> <p>Die CD wurde nicht mit der bedruckten Seite nach oben eingelegt.</p> <p>Eine CD-R wurde mit zu hoher Geschwindigkeit geschrieben.</p>	<p>Die entsprechende Disk kann mit diesem Player nicht wiedergegeben werden.</p> <p>Reinigen Sie die CD und versuchen Sie es erneut.</p> <p>Legen Sie die CD in der richtigen Position ein.</p> <p>Die Disc kann nicht abgespielt werden.</p>
Die Wiedergabe startet nicht nach Betätigung von „PLAY/PAUSE“ (7)(26)	<p>Durch eine starke Veränderung der Umgebungstemperatur kann sich Feuchtigkeit im Laufwerk des Players niedergeschlagen haben.</p>	<p>Nach 1-2 Stunden sollte die Feuchtigkeit verdunstet sein und die CD-Wiedergabe wieder funktionieren.</p>
Kein Ton, Geräteanzeige (3) in Funktion	<p>Am Verstärker/Receiver sind Lautstärke oder Eingangskanal falsch eingestellt.</p> <p>Der geeignete Audio-Ausgang des Players ist nicht oder nicht richtig mit dem gewünschten Eingangsanschluss des Receivers/Verstärkers verbunden.</p> <p>CD-Wiedergabe wurde noch nicht gestartet.</p> <p>Ausgangspegel „VOL“ (36)(37) an der Fernbedienung zu niedrig eingestellt.</p>	<p>Prüfen Sie diese Einstellungen.</p> <p>Stellen Sie eine Audio-Verbindung zwischen CD-Player und Receiver/Verstärker her, wie im Abschnitt „Installation“ beschrieben.</p> <p>Starten Sie die Wiedergabe mit „PLAY/PAUSE“ (7)(26).</p> <p>Erhöhen Sie vorsichtig den Ausgangspegel.</p>
Anzeige an der Gerätefront funktioniert nicht	<p>Mit der Taste „DIMMER“ (21) ist die Anzeige vorher abgeschaltet worden.</p>	<p>Betätigen Sie die Taste „DIMMER“ (21) erneut.</p>

FEHLERSUCHE

Symptom	Mögliche Fehlerursache	Abhilfe
Ton-Wiedergabe eines Kanals funktioniert nicht	<p>Eine Leitung des Doppelkabels zwischen CD-Player und Verstärker/Receiver ist nicht fest eingesteckt oder defekt.</p> <p>Eines der Lautsprecherkabel oder (bei Verwendung einer Vor-Endstufenkombination) eines der Signalkabel zwischen Vor- und Endstufe ist nicht richtig angeschlossen oder defekt.</p>	<p>Prüfen und befestigen Sie diese Kabel.</p> <p>Prüfen Sie sämtliche Anschlüsse der Verstärker und die Funktion der Lautsprecher.</p>
Schlechte Tonqualität	<p>Analoge Tonausgänge des CD-Players sind an Phono-Eingänge des Verstärkers/Receivers/der Vorstufe angeschlossen.</p> <p>Anschlüsse der Kabelverbindungen sind lose, die Anschlüsse verschmutzt oder ein Kabel defekt.</p>	<p>Wählen Sie an diesen Geräten einen gewöhnlichen Hochpegel Eingang („CD“ oder „LINE IN“).</p> <p>Prüfen Sie die Audio-Anschlüsse.</p>
Über die Fernbedienung können keine Funktionen ausgeführt werden	<p>Keine Batterien in das Handgerät eingelegt, Batterien nicht richtig eingelegt oder verbraucht.</p> <p>Die Sichtlinie zwischen Fernbedienung und Gerät ist versperrt, die Reichweite wurde überschritten oder das Handgerät wurde aus zu weit seitlicher Position betätigt.</p> <p>Gerät nicht eingeschaltet.</p>	<p>Prüfen und ersetzen Sie ggf. die Batterien.</p> <p>Versuchen Sie, die Fernbedienung nur bei freier Sicht auf die Gerätefront, innerhalb von 7m Entfernung und möglichst frontal auf das Gerät zu richten.</p> <p>Schalten Sie das Gerät ein.</p>
Tiefen-Brummen zu hören	<p>Siehe Abschnitt „Netzbrummen“ im Kapitel „Weitere Tipps“.</p>	
Kein Ton über den Kopfhörer	<p>Kopfhörer nicht eingesteckt.</p> <p>Lautstärkeregler „LEVEL“ (13) wurde zu niedrig eingestellt.</p> <p>CD-Wiedergabe wurde noch nicht gestartet.</p> <p>Kopfhörer defekt.</p>	<p>Verbinden Sie den 6,3 mm Klinkestecker des Kopfhörers mit der Anschlussbuchse „PHONES“ (12).</p> <p>Erhöhen Sie vorsichtig die Lautstärke an diesem Drehknopf.</p> <p>Starten Sie die Wiedergabe mit „PLAY/PAUSE“ (7) 26).</p> <p>Verwenden Sie einen anderen Kopfhörer.</p>

TECHNISCHE DATEN

D/A Wandler:	24 bit/192 kHz
Übertragung:	20 Hz – 20 KHz + 1 – 0,5 dB
Klirrfaktor:	< 0,005 %
Signal Rauschabstand:	> 94 dB
Dynamikbereich:	> 100 dB
Audio-Ausgangsspannung:	2,5 V
Kanaltrennung:	> 90 dB
Eingänge:	1 x Kopfhörer Klinke 6.3mm, 1 x USB, 1 x Digital Optisch, 1 x Digital Coaxial, 1 x 12V Trigger In
Ausgänge:	1 x RCA (Stereo), 1 x Coaxial, 1 x Stereo XLR 1 x 12 V Trigger Out
Röhrenbestückung:	2 x 12AX7B , 1 x 6Z4
Farbe:	Schwarz oder Silber
Gewicht:	9 kg
Maße:	430 x 356 x 132 mm

LEXIKON/WISSENSWERTES

RCA/Cinch

RCA ist die amerikanische Bezeichnung für die koaxialen Cinch-Steckverbindungen als Abkürzung für „Radio Corporation of America“, den Namen einer US-amerikanischen Firma. Sowohl Stecker als auch verwendete Kabel bestehen aus einem stabförmigen Innenleiter und einem zylinderhüllenförmigen Außenleiter. Damit lässt sich ein Mono-Audiosignal oder ein Videosignal übertragen. Im Vergleich mit der XLR-Steckverbindung wird diese Verbindungsart auch „unsymmetrische Signalverbindung“ („unbalanced“) genannt.

Dynamik

Unterschied zwischen den leisesten und den lautesten Tönen, die in Audio-Signalen (ohne Verzerrungen oder Übergang in Rauschen) möglich sind.

Pegel

Eine Art der Darstellung jeder physikalischen Größe; gebräuchliches Maß für Signalspannungen und Lautstärke. Wird in DeziBel (dB) angegeben. Als Spannungen „auf Line-Pegel“ werden Signalspannungen unterhalb 1V bezeichnet, die als Musik-Signale für Verstärker-Eingänge geeig-

net sind. Eingänge des Verstärkers (in der Regel als Cinch-Buchse ausgeführt), die für Signale des CD-Players, Tape-Recorders, DVD-Players usw. vorgesehen sind, werden auch als „Line-Level-Eingänge“ oder „Hochpegel-Eingänge“ bezeichnet. Die Eingangsempfindlichkeit beträgt hierbei 100 mV bis 500 mV (Millivolt).

Eingangsempfindlichkeit

Begriff für die kleinste Eingangsspannung, die bei maximaler Lautstärkeinstellung des Verstärkers die maximale Ausgangsleistung bewirkt. Beispiele: 100 mV bis 500 mV (Millivolt) bei Hochpegel-eingängen, 2 mV bis 5 mV am Phono-MM-Eingang oder 0,1 mV bis 0,5 mV am Phono-MC-Eingang.

Audio-Quellen/Audio-Quellgeräte

Komponenten Ihrer HiFi-Anlage und alle weiteren Geräte, deren Ton Sie über das System hören möchten und dazu an den Vor-, Vollverstärker oder Receiver anschließen. Dazu gehören CD-Player, DVD-Player, Tuner (Radios), Kassettenspieler, DAT-Recorder, Personalcomputer, Schallplatten-spieler, portable Audiogeräte und viele weitere.

Vincent



Bewahren Sie die Kaufquittung zusammen mit der Bedienungsanleitung auf. Die Kaufquittung dient Ihnen als Nachweis für den Beginn der Garantiezeit. Die Seriennummer befindet sich an der Rückseite des Gerätes.

Please keep the receipt, store it together with this manual. The receipt is your proof for the beginning of the warranty period. Note the serial number in the following box, you can read it from the rear side of the device.

Gardez soigneusement la facture d'achat et le mode d'emploi. La facture d'achat faisant foi de garantie. Le numéro de série se trouve au dos de l'appareil.

Seriennummer:

Serial number:

Numéro de série:

www.vincent-tac.de

© Dezember 2012

International Distributor: Sintron Vertriebs GmbH · Elektronik Import & Export · Südring 14 · D-76473 Iffezheim